

2002

Die Böll-Basketballer gewinnen den School-Cup

Hattersheimer Stadtauzug

Freitag, 10. Mai 2002

Böll-Basketballer im School-Cup

Gegen die Main-Taunus-Schule gelingt ein knapper Sieg

(eb) - Die Basketballmannschaft der Heinrich-Böll-Schule trat in der Ballsporthalle Höchst im School-Cup der Opel-Skyliners gegen die Main-Taunus-Schülermannschaft an. Am Samstag, 4. Mai, war es das Vorspiel zum Bundesligahalbfinalspiel Opel Skyliners gegen Alba Berlin.

Die Heinrich-Böll-Schulmannschaft, ausgestattet mit Trikots des Bundesligisten Opel Skyliners, war mit Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 8-10 vertreten. Zum Spieleinsatz kamen Sina Gäb, Christian Vogel (12 Punkte), Katrin Schwamer, Stefan Neubert, Hatim Ayadi (2), Orhan Barut (7), Khalid Yaagoubi (2), Feridun Malya, Izgen Senses, Marcel Garcia (1), Helen Gütschow (2), Erkan Karaca (2). Ersatzspieler waren Mathias

Stellwagen, Daniel Rührer, Sydne Bost.

Die betreuenden Lehrer Jutta Schrodt und Nils Staudinger konnten sich gemeinsam mit den Schülern über einen 28:24-Punktsieg für die HBS freuen. Da es an der HBS keine Basketballschulmannschaft gibt und das gemeinsame Training der Schüler erst 3 Wochen vor dem Spiel begann, hatten die betreuenden Lehrer einige Mühe, die Schüler auf das Spiel vorzubereiten.

Die Schülermannschaft der Main-Taunus-Schule stellte sich als gleichstarker Gegner heraus. Nach anfänglichen Unsicherheiten der HBS-Schüler fanden die Spieler immer besser zueinander und durch die Treffsicherheit von Christian Vogel konnte die knappe Führung der Gegner immer wieder ausgeglichen werden. Die Spieler beider Schulen sorgten für Spannung bis zum Schluß, unterstützt wurden sie von vielen Mitschülern, Eltern und Lehrern, die durch ihren Applaus für gute Stimmung sorgten.

In den letzten 10 Minuten konnten die Spieler der HBS ihre inzwischen knappe Führung ausbauen und so war der Endstand von 28:24 ein unverhoffter Sieg für die HBS-Mannschaften.

